

Jahresbericht 2019 und Ausblick 2020

Das dritte Vereinsjahr von Animaris Schweiz verlief im Großen und Ganzen etwas ruhiger wie in den ersten beiden Jahren.

Die Einnahmen im 2019 lagen mit insgesamt CHF 60'133.28 leicht höher wie budgetiert. Der Aufwand lag mit CHF 42'099.75 rund CHF 10'000.00 unter Budget. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 18'013.53. Der Vorstand schlägt vor, den Gewinn auf das Jahr 2020 vorzutragen und teilweise für Kastrationen in Mallorca gutzusprechen.

Der Dog Park benötigte etwas weniger Unterstützung, da in den vergangenen Jahren eine gute Infrastruktur geschaffen wurde, in welcher sich die Tiere wohlfühlen. Grosse Investitionen fielen deshalb nicht an. Nebst dem üblichen Unterhalt und der Versorgung der Tiere, wurde der Dog Park um ein Gehege für die vier geretteten Ziegen erweitert. Auch drei Hühner, ein Hahn und ein Angorakaninchen fanden dort ihr neues Zuhause.

In Mallorca waren die ortsansässigen Animaris Helfer fleissig und haben viele verwilderten Katzen-Populationen durchkastriert.

In der Schweiz hat Animaris ein Bauernhof in Mümliswil unterstützt, indem die dort lebenden Katzen eingefangen und kastriert wurden. Dabei wurden auch 7 Kitten gerettet, aufgepäppelt und in ein schönes Zuhause vermittelt. Es ist uns ein Anliegen, die Kastrationen in der Schweiz auch in Zukunft voranzutreiben. Dabei ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Tierärzten enorm wichtig. Deshalb freut es uns, dass Animaris mit der Tierklinik Klaus in Liestal ein Partnervertrag abschliessen konnte.

In enger Zusammenarbeit mit der renommierten Tierschutzorganisation NetAP haben unsere fleissigen Helfer unzählige Stunden mit dem Einfangen von Katzen verbracht. So halfen wir unter anderem bei der grossangelegen Kastrationsaktion im St. Johann (Basel) aber auch bei weiteren Aktionen im Raum BS/BL mit.

Neben den bestehenden Projekten wurden zudem neue Projekte vom Vorstand geprüft. Animaris steht auch im 2020 offen gegenüber neuen unterstützenswerten Projekten. Wichtig dabei ist, dass die Projekte transparent und überprüfbar sind, damit garantiert werden kann, dass die Spendengelder zu 100% richtig eingesetzt werden.

Der fünfköpfige Vorstand von Animaris blickt auf ein gutes, ereignisreiches und harmonisches Jahr zurück. Es wurde wie gewohnt an einem Strang gezogen und die ehrenamtliche Arbeit mit viel Freude angepackt. Der Vorstand wird sich aus diesem Grund auch fürs 2020 in gleicher Besetzung zur Wahl stellen.

Lugoj, Rumänien

Nebst den vier Ziegen Mariuca, Mia, Mona und Miuta die an Ostern 2019 zum Dog Park dazu gestossen sind, wurde der Dog Park immer wieder mit Notfällen (ausgesetzte oder verletzte Hunde) konfrontiert und nahm so einige neue Hunde auf. Aktuell leben rund neununddreissig Hunde, vier Ziegen, ein Hahn, drei Hennen und ein Kaninchen, sowie einige vierbeinige Gäste von Streunerfreunde Deutschland im Dog Park.

Die wiederkehrenden Kosten für den Betrieb des Dog Parks wurden im 2019 grösstenteils durch die Patenschaften finanziert. Im 2019 konnten CHF 17'785.38 Patenschaftsbeiträge überwiesen werden. Somit sind wir dem Ziel, genügend Patenschaften zu finden, um die ordentlichen und wiederkehrenden Betriebskosten zu decken, ein grosses Stück nähergekommen. Wir sind glücklich auf diese Weise den Hunden im Dog Park ein sicheres Zuhause garantieren zu können.

Insgesamt wurde von Animaris im 2019 ein Betrag von CHF 23'867.38 an den Dog Park überwiesen. Vor Ort schaut Otto Forster - in Zusammenarbeit mit dem Animaris-Vorstand - dazu, dass die Gelder optimal und zu Gunsten der Tiere eingesetzt werden.

Zusammen mit NetAP Network for Animal Protection fand auch im Herbst 2019 eine grosse und erfolgreiche Kastrationsaktion in Lugoj statt. Hierfür reiste ein 10-köpfiges Animaris-Team nach Lugoj und war jeweils von morgens bis in die Nacht im Einsatz. Bei der Aktion im Oktober konnten **189 Katzen** kastriert werden. Die Organisation und das Einfangen liefen dabei über Animaris, die Kosten für die Kastrationen wurden von NetAP getragen. Wir danken NetAP für die stets professionelle und unkomplizierte Partnerschaft.

Mallorca

Wie geplant, wurde im 2019 von einer hiesigen Kastrationsaktion abgesehen. Animaris hat sich dafür umso mehr auf die Zusammenarbeit mit den Helfern vor Ort fokussiert, die das ganze Jahr über Katzen einfangen und kastrieren lassen. Die Helfer vor Ort geben alles, um die Katzenpopulationen ganzheitlich zu kastrieren und somit viel Leid zu verhindern.

Viele Tierarztpraxen, die bisher als Partner mit den Tierschützern zusammengearbeitet haben, sind überlastet und können deshalb weniger Katzen für Animaris kastrieren. Dies hat leider die Arbeit vor Ort erschwert.

Im Jahr 2019 konnten total **281 Katzenkastrationen in Mallorca** finanziert werden. Insgesamt wurde ein Betrag von **CHF 13'401.35** investiert.

Aktivitäten

Animaris Schweiz zählt aktuell 134 passive Mitglieder, der Mitgliederbeitrag beträgt pro Kalenderjahr CHF 35.00.

Im 2019 fanden neun Kuchenverkäufe in den Regionen Basel und Bern statt die einen Gesamtbetrag von rund CHF 7'609.00 generiert haben. Bei zwei Weihnachtsmärkten, Flohmis und anderen Events kamen zusätzlich CHF 9'329.00 zusammen. Darunter fiel auch der erneut erfolgreiche Sponsorenlauf vom November 2019.

Wir hoffen, auch im 2020 auf die zahlreiche Unterstützung unserer engagierten Helfer zählen zu können, sei es bei Kuchenverkäufen, als Läufer oder bei der Mithilfe von weiteren Events, die nebst den Spenden die Tierschutzarbeit überhaupt erst möglich machen.

Im Jahr 2019 sind insgesamt sechs Animaris-Teams nach Rumänien gereist und haben ihre Zeit in den Dog Park oder die Kastration der Strassentiere investiert. Sämtliche Kosten wurden jeweils von den freiwilligen Helfern selbst getragen. An dieser Stelle möchten wir allen Helfern vor Ort wie auch hier in der Schweiz, allen Mitgliedern und Spendern von Herzen für ihren enorm wichtigen Beitrag für die Tiere danken!



Der Vorstand bedankt sich von Herzen bei allen Helfern für ihr grosses Herz für Tiere und ihr tolles Engagement im vergangenen Jahr. Zusammen werden wir auch im 2020 viel bewirken können!